

## Modulbeschreibungen

### BA *English and American Studies*

(rev. 01.10.18)

Verbindliche Angaben zu Prüfungsformen und -leistungen finden sich ausschließlich in den jeweils gültigen Prüfungsordnungen.

#### 1. Basismodule

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul I: Language</b>	<b>101</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Basismodul (Pflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Grundseminar <i>Language</i> (2 SWS) (anwesenheitspflichtig); Aufbauseminar <i>Language</i> (2 SWS) (anwesenheitspflichtig)	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)	
<b>Modulverantwortliche</b>	Gayle Goldstick und Ines Zwanger	
<b>Inhalt</b>	Anhand von verschiedenen Themen zur britischen und US-amerikanischen Landeskunde, wie Bildungswesen, Politik, Zeitgeschehen und Massenmedien, und unter Verwendung von unterschiedlichen Textsorten und authentischen Audiomaterialien britischer und amerikanischer Herkunft behandelt jede Lerneinheit spezifische Grammatikthemen und dient der systematischen Erweiterung des Wortschatzes. Jede Einheit wird von zahlreichen Aufgaben und Übungen begleitet, die dazu dienen, die Studierenden bei der Weiterentwicklung ihrer Lernerautonomie zu unterstützen. Das interaktive Selbstlern-Tool <i>Remedial Grammar Advanced (RMG-A)</i> stellt einen integralen Bestandteil der Seminare dar.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden demonstrieren ausgezeichnete rezeptive englische Sprachkompetenzen ( <i>reading and listening skills</i> ) sowie solide produktive Sprachkompetenzen ( <i>speaking and writing</i> ), adressaten- und situationsspezifische sprachpraktische Handlungskompetenz, Medien- und Textkompetenzen. Kollaborative Lernformen der sprachpraktischen Veranstaltungen stärken den Kompetenzausbau: dialogisches und argumentatives Sprechen, adressaten- und situationsspezifische mündliche und schriftliche rezeptive und produktive Kommunikation, aktiver Einsatz von Hilfsmitteln.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine; in der Regel soll das Grundseminar vor dem Aufbauseminar absolviert werden	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab: GS <i>Language</i> : schriftliche Prüfung (60 Minuten) AS <i>Language</i> : schriftliche Prüfung (90 Minuten)	
<b>Stage</b>	1. und 2. Semester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i> , L-GYM, L-UF	
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Als Modulnote zählt allein die Note der besseren Klausur.	
<b>Turnus des Angebots</b>	jedes Semester	
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden	
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Geoff Sammon, <i>Exploring English Grammar</i> . Berlin: Cornelsen, 2002; Michael Swan, <i>Practical English Usage</i> . Oxford: OUP, 2016.	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul II: <i>Linguistics</i></b>	<b>102</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Basismodul (Pflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundseminar (2 SWS)</li> <li>• Aufbauseminar (2 SWS)</li> <li>• Basisvorlesung (1 SWS)</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Linguistik >> Vorlesungen >> Grundseminar >> Aufbauseminar	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Peter Uhrig	
<b>Inhalt</b>	<p>Im Basismodul werden die Studierenden mit folgenden linguistischen Konzepten und Ansätzen vertraut gemacht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Linguistik als deskriptive Disziplin</li> <li>• Prinzipien und Methodik der modernen Linguistik</li> <li>• Phonetik und Phonologie</li> <li>• Syntax und Grammatik</li> <li>• Morphologie, Wortbildung, Lexikologie und Phraseologie</li> <li>• Semantik</li> <li>• Pragmatik</li> <li>• Regionale und historische Varietäten</li> <li>• Kontrastive Linguistik</li> <li>• Lexikografie</li> </ul> <p>Soweit es in diesem Basismodul möglich ist, werden den Studierenden unterschiedliche Ansätze innerhalb der verschiedenen linguistischen Teilbereiche präsentiert.</p> <p>Die Inhalte der Basisvorlesung sind für die Klausur des Aufbauseminars relevant.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden nennen und erläutern grundlegende linguistische Konzepte und ihr erlangtes Wissen um das Wesen von Sprache im Allgemeinen und des Englischen im Besonderen. Sie beginnen, die Methodik der linguistischen Analyse zu erfassen und zu beschreiben.</p> <p>Im ersten Semester fassen die Studierenden Konzepte und Ansätze aus der Perspektive eines als Standardmodell anerkannten linguistischen Modells zusammen und erläutern diese. Durch die gemeinsame Arbeit an Sprachmaterial, die sich über den gesamten Semesterverlauf zieht, erarbeiten sich Studierende im gegenseitigen, diskursiven Austausch ein grundständiges Wissen um grundlegende linguistische Begrifflichkeit und die kritische Methode, die sie im Seminarverbund anwenden.</p> <p>Im zweiten Semester kontrastieren die Studierenden dann diese Beschreibungen mit alternativen Theorien und Ansätzen. Sie verstehen den Umgang mit Termini und Methoden auch im Kontext von unterschiedlichen linguistischen Theoriemodellen und hinterfragen verschiedene Ansätze, wobei sie zusätzlich kritisch argumentieren.</p> <p>Die Einführung in linguistische Disziplinen wie Soziolinguistik und historische Linguistik dient außerdem dazu, dass Studierende grundlegende Fakten über den historischen und kulturellen Hintergrund englischsprachiger Länder, vor allem Großbritanniens und der USA angeben und erläutern können. Auf diese Weise betten sie linguistische Konzeptionen in einen größeren soziokulturellen Kontext ein.</p>	

<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine; in der Regel soll das Grundseminar vor dem Aufbauseminar und der Basisvorlesung absolviert werden. Da die Inhalte der Basisvorlesung für die Klausur des Aufbauseminars relevant sind, sollten beide Veranstaltungen im gleichen Semester besucht werden.
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1-2. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i>BA English and American Studies</i>
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab: Grundseminar: Klausur (90 Min.); Aufbauseminar (mit Inhalten der Basisvorlesung): Klausur (90 Min.).
<b>Berechnung Modulnote</b>	Als Modulnote zählt allein die Note der besseren Klausur
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Projektarbeit und -präsentation (30 Stunden), Abschlussklausur inkl. Vorbereitung (insg. 30 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul III: <i>Literature</i></b>	<b>103</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Basismodul (Pflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das <i>Grundseminar</i> (2 SWS) führt systematisch in die literaturwissenschaftliche Terminologie und Methoden ein, die anhand britischer und amerikanischer literarischer Texte eingeübt werden.</li> <li>• Aufbauend auf dem Grundseminar konzentriert sich das <i>Aufbauseminar</i> (2 SWS) auf die Anwendung unterschiedlicher Theorieansätze auf literarische Texte verschiedener Gattungen und literaturgeschichtlicher Epochen.</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Grundseminar >> Aufbauseminar >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Grundseminar >> Aufbauseminar	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Harald Zapf	
<b>Inhalt</b>	Das Modul führt in die englische und amerikanische Literatur und die anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft ein. Ausgehend von einer Einführung in die grundsätzlichen literaturwissenschaftlichen Begrifflichkeiten und Gattungen erfolgt eine kritische Beschäftigung mit dem System Literatur, die die Diskursivität seiner Bewertungsstrukturen offenlegt. Anhand der Präsentation divergenter Interpretationsansätze vermittelt das Grundmodul zudem verschiedene methodische Herangehensweisen an literarische Texte, wobei neben Fragen ihrer jeweiligen historischen Bedingtheit auch die Problematik kanonischer Literaturwertungen thematisiert wird. Im Rahmen der Lektüre englischsprachiger literarischer Texte aus unterschiedlichen Epochen werden die theoretischen Ansätze praktisch angewendet und eingeübt; dabei wird die historische Bedingtheit sowohl des Schreib- als auch des Leseaktes kritisch miteinbezogen.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Durch die gemeinsame Textarbeit gelingt es Studierenden im gegenseitigen, diskursiven Austausch, die literaturwissenschaftlichen Gegenstandsbereiche des Anglistik-/Amerikanistikstudiums und grundlegende literaturwissenschaftliche Begrifflichkeit und Methoden zu nennen und zu erläutern, sowie letztere im Seminarverbund anzuwenden. Sie nehmen erste eigenständige Analysen, Interpretationen und Wertungen von ausgewählten Beispielen aus dem englischsprachigen Textkorpus vor (insb. Grundseminar). Studierende beherrschen den Umgang mit komplexeren Termini und Methoden auch im Kontext von unterschiedlichen literaturwissenschaftlichen Theoriemodellen und diskutieren diese kritisch (insb. Aufbauseminar). Anhand der Lektüre von Werken aus verschiedenen Jahrhunderten erschließen sich die komplexen historischen und kulturellen Bedingungen textlicher Kodierung und Dekodierung, deren Kenntnis zur Anwendung einer kompetenten und kritischen Lektürepraxis entscheidend beitragen.	
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine; in der Regel soll das Grundseminar vor dem Aufbauseminar absolviert werden.	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1-2. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab: Grundseminar: Klausur (90 Min.); Aufbauseminar: Klausur (90 Min.).	

---

<b>Berechnung Modulnote</b>	Als Modulnote zählt allein die Note der besseren Klausur
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Projektarbeit und -präsentation (30 Stunden), Abschlussklausur inkl. Vorbereitung (insg. 30 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul IV: <i>Culture</i></b>	<b>104</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Basismodul (Pflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im <i>Grundseminar mit Projektarbeit</i> (2 SWS, anwesenheitspflichtig) werden erste kulturtheoretische Grundlagen vermittelt; es erfolgen exemplarische Vertiefungen sowie erste eigene praktische Anwendungen.</li> <li>• Im <i>Aufbauseminar</i> (2 SWS) wird weitergehende Kulturtheorie vermittelt und die Anwendung von kulturwissenschaftlicher Terminologie und Analysemethoden an Anwendungsbeispielen vertieft. Ggf. wird bereits eine thematische oder kulturraumspezifische Fokussierung vorgenommen.</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	UnivS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Grundseminar >> Aufbauseminar >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Grundseminar >> Aufbauseminar	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Klaus Lösch	
<b>Inhalt</b>	<p><i>Allgemeine theoretische Grundlagen:</i> Das Modul vermittelt einen Überblick über die Gegenstandsbereiche, Themen und Methoden der zeitgenössischen Kulturwissenschaft. Kultur wird als komplexer Prozess kollektiver Sinnkonstruktionen erfahrbar, die ihrerseits im Hinblick auf ihre mediale, materiale und performative Basis hin analysiert und reflektiert werden. Kulturbegriffe werden in ihrer historischen Dimension vorgestellt und kritisch diskutiert; es erfolgt eine Einführung in die für die zeitgenössischen Kulturwissenschaften zentralen kritischen Begrifflichkeiten. Das Modul präsentiert zentrale kulturwissenschaftliche Modellbildungen und Analyseverfahren.</p> <p><i>Exemplarische Vertiefung und praktische Anwendung:</i> Die praktische Anwendung von gewonnenem Wissen und erlangten Fertigkeiten erfolgt an zentralen Gegenstandsbereichen der Kulturwissenschaften, die im Grundseminar vertiefend behandelt werden, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Identität und Alterität:</i> Konstruktionen von individuellen und Gruppenidentitäten sowie die mit ihnen verbundenen kulturellen Hierarchisierungsprozesse in synchroner (z.B. [Post-]Kolonialismus) und diachroner Perspektive (z.B. Formen und Funktionen des kulturellen Gedächtnisses)</li> <li>• <i>Medialität:</i> Geschichte und Theorie von Medientechnologien; Kulturgeschichte als Mediengeschichte; Medialisierungen und ihre geschlechtlichen Einschreibungen.</li> </ul>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Durch die gemeinsame Text- und Projektarbeit, die sich über den gesamten Semesterverlauf zieht, gelingt es Studierenden im gegenseitigen, diskursiven Austausch, grundlegende kulturwissenschaftliche Begrifflichkeit und kritische Methoden der kulturwissenschaftlichen Analyse zu nennen und zu erläutern und diese im Seminarverbund gemeinsam anzuwenden (und, insb. im Grundseminar mit studentischer Projektarbeit, durch die Arbeit mit anderen gemeinsam Kompetenzen erwerben). Studierende unterscheiden und erläutern komplexere Termini und Methoden auch im Kontext von unterschiedlichen kulturwissenschaftlichen Theoriemodellen und diskutieren diese kritisch (insb. Aufbauseminar).</p> <p>Mit der Fähigkeit zur kulturellen Analyse demonstrieren Studierende zudem eine Schlüsselqualifikation der geistes- und sozialwissenschaftlichen Ausbildung: (inter)kulturelle Kompetenz. Ausgehend vom einem weiten Kulturbegriff und der Betonung des Praxisaspekts werden große Teile der Lebenswelt (und damit auch der beruflichen Praxis) für Studierende des Moduls beschreib- und analysierbar.</p>	

	Darüber hinaus erkennen Studierende die historisch und kulturell spezifischen Bedingungen kultureller Produktion und Rezeption, insbesondere auch in Bezug auf den Aspekt der (Repräsentations-)Macht. Studierende wenden eine grundlegende britische und amerikanische Kulturraumkompetenz, elementare Fähigkeiten einer interdisziplinären Kulturanalyse an und beherrschen (durch die Reflexion der Medialität kultureller Praktiken) auch Grundlagen einer Medienkompetenz.
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine; in der Regel soll das Grundseminar vor dem Aufbauseminar absolviert werden.
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1-2. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA English and American Studies
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab: Grundseminar: Klausur (90 Min.); Aufbauseminar: Klausur (90 Min.).
<b>Berechnung Modulnote</b>	Als Modulnote zählt allein die Note der besseren Klausur
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Projektarbeit und -präsentation (30 Stunden), Abschlussklausur inkl. Vorbereitung (insg. 30 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

## 2. Zwischenmodule

**Allgemeine Erläuterungen:** Die Wahl des "Zwischenmoduls II" (Spezialisierungsmodul) im 4. Semester sollte den Weg für die fachliche Spezialisierung in den Hauptmodulen weisen. Es empfiehlt sich, nach der Wahl des Spezialisierungsmoduls, die konsekutiven Hauptmodule der gleichen Teildisziplin bzw. zum gleichen Kulturraum zu absolvieren.

Die Modulbeschreibungen der Studienrichtung *American Studies* finden sich unten.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Thematisches Kombinationsmodul</b>	<b>201</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Zwischenmodul I (Pflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Das Modul besteht aus zwei Thematischen Kombi-Seminaren mit (1.) linguistischem und (2.) literatur- bzw. kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt (jeweils 2 SWS), die thematisch und strukturell eng aufeinander bezogen sind und die von den jeweils beteiligten Teildisziplinen in enger Kooperation betreut werden.	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Linguistik >> Kombiseminar >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Kombiseminar >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Kombiseminar	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Christian Krug	
<b>Inhalte</b>	<p>Anhand eines gemeinsamen, klar umrissenen Kernthemas der Anglistik oder Amerikanistik werden relevante literatur- bzw. kulturwissenschaftliche sowie linguistische Forschungsansätze und -methoden zusammengeführt und deren gemeinsame praktische Anwendung eingeübt. Die Kernthemen werden schwerpunktmäßig zu folgenden Bereichen angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medialität</li> <li>• Textualität</li> <li>• Übersetzung</li> <li>• Varietäten/Differenz</li> <li>• Literatur-, Kultur- und Sprachtheorien</li> <li>• Historizität (exemplarisch anhand ausgewählter Epochen)</li> </ul> <p>Das jeweilige Kernthema wird dabei von zwei der Teildisziplinen (also Linguistik und Kulturwissenschaft oder Linguistik und Literaturwissenschaft) aus erarbeitet. Methodische Gemeinsamkeiten und Unterschiede werden auch im Hinblick auf die jeweiligen Forschungstraditionen der Teildisziplinen thematisiert. Der offene und dynamische Charakter des Moduls garantiert dabei die Aktualität und (berufsfeldbezogene) Relevanz der Lerninhalte und Forschungsansätze.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende vertiefen die in den vier Basismodulen erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen durch ihre Kombination und wenden diese auf ein Kernthema der Anglistik oder Amerikanistik an. Dabei unterscheiden sie die Ansätze unterschiedlicher Teildisziplinen und erkennen das fachliche und methodische Profil dieser Disziplinen. Gleichzeitig bearbeiten und analysieren sie ein gegebenes Fachthema über disziplinäre Grenzen hinaus und setzen durch die synergetische Verknüpfung der Teildisziplinen unterschiedliche Methoden und Theorien in Beziehung, verknüpfen gewonnene Erkenntnisse und diskutieren die Ergebnisse reflexiv. Mit dieser Transferkompetenz fördert das Modul die Schlüsselqualifikation fächerübergreifenden wissenschaftlichen Arbeitens.</p> <p>Durch die enge Vernetzung von zwei Seminaren unterschiedlicher Teildisziplinen beherrschen Studierende sowohl Methodenkompetenzen (sie kontextualisieren, vergleichen und überprüfen die jeweiligen Methoden einer Teildisziplin) als auch zentrale Selbstkompetenzen (sie reflektieren eigene Meinungen und Ansichten über die Grenzen von Einzelseminaren hinaus perspektivisch und revidieren diese gegebenenfalls). In einer vertieften gemeinsamen Textarbeit und in Arbeitsgruppen analysieren Studierende im gegenseitigen, diskursiven Austausch Texte sowohl aus linguistischer als auch aus literatur-/kulturwissenschaftlicher Perspektive und evaluieren unterschiedliche kritischen Zugangsweisen der</p>	

	<p>Teildisziplinen. Aufgrund des kritischen Korrektivs, welches das gegenseitige <i>feedback</i> im Seminar bietet, reflektieren sich Studierende selbst kritisch und vertreten bzw. revidieren eigene Standpunkte.</p> <p>Im Seminarverbund vorbereitet gestalten sie schließlich einen selbständigen wissenschaftlichen Vortrag mit anschließender Diskussion erfolgreich und verantwortungsvoll – sowohl in fachlich-methodischer Hinsicht als auch in Bezug auf die aktive Mitgestaltung einer für sie neuen sozial-kommunikativen Situation.</p>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Grundlagen- und Orientierungsprüfung
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i>BA English and American Studies</i>
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Zwischenmodul I wird mit einer themenbezogenen mündlichen Abschlussprüfung (insg. 15 Minuten) nach unmittelbar vorausgehender eigenständiger Vorbereitungszeit (30 Minuten) beschlossen. In der 15-minütigen Abschlussprüfung geben Studierende eine ca. 7-minütige Präsentation, daran schließt sich eine Fragerunde und Evaluationsphase an.
<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der mündlichen Prüfung
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Projektarbeit und -präsentation (30 Stunden), Abschlussprüfung inkl. Vorbereitung (insg. 30 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Zwischenmodul II <i>Culture</i></b>	<b>211 [1]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Zwischenmodul II (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Proseminar <i>Culture</i> (2 SWS) <i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachpraxis) (2 SWS)	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Proseminare >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Proseminare UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Christian Krug	
<b>Inhalte</b>	Das Modul greift zentrale Inhalte und Methoden des Basismoduls <i>Culture</i> auf und vertieft diese exemplarisch an einem zentralen Gegenstandsbereich der Kulturwissenschaften. Die gezielte Schwerpunktsetzung, z.B. in <i>gender studies</i> , <i>media studies</i> , <i>minority studies</i> , <i>power/ideology</i> , <i>popular culture</i> oder <i>postcolonial studies</i> ermöglicht den Studierenden ein kritisch reflektiertes Einüben kulturwissenschaftlicher Analysemethoden. In Verbindung mit der engeren Umgrenzung eines Themas wird eine argumentativ trennscharfe, theoretisch begründete kulturwissenschaftliche Arbeit gefördert. Dabei führt eine Anleitung zur selbstreflexiven Analyse die Studierenden in die Problematik (inter-)kultureller Hermeneutik ein und damit auch dazu, die eigenen Vorannahmen und Wahrnehmungsmuster kritisch zu befragen. Das Modul trainiert zudem die schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in verschiedenen wissenschaftlichen Textgattungen ( <i>critical essays</i> , <i>expository texts</i> , Thesenpapiere u.ä.) unter besonderer Berücksichtigung von kulturwissenschaftlicher Terminologie und Methodik.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Studierende wenden das im Basismodul <i>Culture</i> erworbene Wissen in vertiefter Form und auf einem höheren theoretischen Reflexionsniveau an. Sie bauen ihre kulturwissenschaftliche Analysefähigkeit, deren Grundlage in den ersten Semestern gelegt wurde, aus. Der Schwerpunkt der <i>study skills</i> liegt auf dem Erläutern und Anwenden der formalen Aspekte des wissenschaftlichen Arbeitens sowie des schriftlichen Ausdrucks. Studierende wenden dieses Wissen insbesondere beim Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten in zentralen akademischen Textsorten an. Im diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden vertreten die Studierenden außerdem wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ und reflektieren diese kritisch. Sie bauen ihre Adressaten-, situations- und themenadäquate Textkompetenz aus und geben und verarbeiten Feedback aus der Gruppe ( <i>peer review</i> ).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Grundlagen- und Orientierungsprüfung und erfolgreicher Abschluss des Zwischenmoduls I (Thematisches Kombinationsmodul)	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer Hausarbeit (10-12 Seiten) ab. Als zusätzliche Studienleistungen sind im Rahmen der sprachpraktischen Lehrveranstaltung <i>Writing Tasks</i> im Gesamtumfang von 5 Seiten (unbenotet) zu erbringen.	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Hausarbeit 100%	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.	

---

<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Portfolio (10 Stunden), Hausarbeit inkl. Vorbereitung (insg. 50 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Zwischenmodul II <i>Linguistics</i></b>	<b>211 [2]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Zwischenmodul II (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Proseminar <i>Linguistics</i> (2 SWS) <i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachpraxis) (2 SWS)	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Linguistik >> Proseminare UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)	
<b>Modulverantwortliche</b>	Brigitta Mittmann	
<b>Inhalte</b>	Das Modul hat zwei Schwerpunkte: Zum einen beschäftigen die Studierenden sich intensiv mit einer linguistischen Teildisziplin. Nach einer Wiederholung grundlegender Modelle, die für diese Teildisziplin relevant sind, vertiefen sie ihre Kenntnisse, indem sie unterschiedliche Bereiche und Ansätze der Teildisziplin kennenlernen und diskutieren. Darüber hinaus wählen die Studierenden einen thematischen Schwerpunkt, den sie selbstständig bearbeiten. Linguistische Teildisziplinen, die in diesem Modul behandelt werden, können eher theoretischer Natur (z.B. Syntax, Phonetik/Phonologie, Semantik) oder angewandter Natur (z.B. Lexikografie, Korpuslinguistik, Linguistics and Language Learning/Acquisition) sein. Daneben erlernen die Studierenden generell das Präsentieren von wissenschaftlichen Sachverhalten, vor allem in schriftlicher Form.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Studierende wenden die theoretischen Ansätze, die sie im Basismodul kennengelernt haben, auf einer höheren Reflexionsstufe an. Im diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden vertreten die Studierenden dabei wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ und reflektieren diese kritisch. Die Studierenden diskutieren und evaluieren unterschiedliche linguistischer Modelle und Lösungsansätze. Darüber hinaus beschreiben und analysieren Studierende erstmals eigenständig linguistische Daten. Auf Ebene der <i>study skills</i> bauen die Studierenden ihre Fähigkeiten im Erarbeiten und Halten mündlicher Präsentationen aus. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Erläutern und Anwenden der formalen Aspekte des wissenschaftlichen Arbeitens sowie des schriftlichen Ausdrucks. Studierende wenden dieses Wissen insbesondere beim Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten in zentralen akademischen Textsorten an, wobei insbesondere Aspekte wie Umgang mit wissenschaftlichen Quellen, sprachlicher Ausdruck und Eingrenzung eines Themas im Vordergrund stehen. Sie bauen ihre Adressaten-, situations- und themenadäquate Textkompetenz aus und geben und verarbeiten Feedback aus der Gruppe ( <i>peer review</i> ).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Grundlagen- und Orientierungsprüfung und erfolgreicher Abschluss des Zwischenmoduls I (Thematisches Kombinationsmodul)	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer Hausarbeit (10-12 Seiten) ab. Als zusätzliche Studienleistungen sind im Rahmen der sprachpraktischen Lehrveranstaltung <i>Writing Tasks</i> im Gesamtumfang von 5 Seiten (unbenotet) zu erbringen.	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Hausarbeit 100%	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.	

---

<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Portfolio (10 Stunden), Hausarbeit inkl. Vorbereitung (insg. 50 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Zwischenmodul II <i>Literature</i></b>	<b>211 [3]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Zwischenmodul II (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Proseminar <i>Literature</i> (2 SWS) <i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachpraxis) (2 SWS)	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Proseminare >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Proseminare UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)	
<b>Modulverantwortliche</b>	Mitarbeiter_innen Prof. Dr. Freiburg	
<b>Inhalte</b>	Das Modul greift zentrale Inhalte und Methoden des Basismoduls <i>Literature</i> auf und vertieft diese exemplarisch an einem zentralen Gegenstandsbereich der anglistisch/amerikanistischen Literaturwissenschaften. Dabei stehen literaturtheoretische Fragestellungen ebenso im Mittelpunkt wie historische und kulturelle Kontextualisierungen. Das Modul trainiert zudem die schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in verschiedenen wissenschaftlichen Textgattungen ( <i>critical essays</i> , <i>expository texts</i> , Thesenpapiere u.ä.) unter besonderer Berücksichtigung von literaturwissenschaftlicher Terminologie und Methodik.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Das Modul festigt die fachwissenschaftliche Kompetenz, deren Grundlage in den ersten Semestern gelegt wurde: Studierende wenden das im Basismodul <i>Literature</i> erworbene Wissen auf einem höheren theoretischen Reflexionsniveau an und analysieren gemeinsam einen literarischen Gegenstandsbereich. Der Schwerpunkt der <i>study skills</i> liegt auf dem Erläutern und Anwenden der formalen Aspekte des wissenschaftlichen Arbeitens sowie des schriftlichen Ausdrucks. Studierende wenden dieses Wissen insbesondere beim Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten in zentralen akademischen Textsorten an. Im diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden vertreten die Studierenden außerdem wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ und reflektieren diese kritisch. Sie bauen ihre Adressaten-, situations- und themenadäquate Textkompetenz aus und geben und verarbeiten Feedback aus der Gruppe ( <i>peer review</i> ).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Grundlagen- und Orientierungsprüfung und erfolgreicher Abschluss des Zwischenmoduls I (Thematisches Kombinationsmodul)	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer Hausarbeit (10-12 Seiten) ab. Als zusätzliche Studienleistungen sind im Rahmen der sprachpraktischen Lehrveranstaltung <i>Writing Tasks</i> im Gesamtumfang von 5 Seiten (unbenotet) zu erbringen.	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Hausarbeit 100%	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Portfolio (10 Stunden), Hausarbeit inkl. Vorbereitung (insg. 50 Stunden)	
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	

---

<b>Vorbereitende Literatur</b>	
------------------------------------	--

### 3. Hauptmodule

*Allgemeine Erläuterungen:* Hauptmodule sollten aus der gleichen Teildisziplin bzw. zum gleichen Kulturraum gewählt werden wie das "Zwischenmodul II" im 4. Semester.

- Ist *English and American Studies* Hauptfach eines Zwei-Fächer-B.A.-Studiums, sind Hauptmodule im Umfang von 20 ECTS-Punkten zu belegen, wobei mindestens ein Hauptmodul vom Typ A sein muss. *Das Institut empfiehlt in diesem Fall den Besuch eines Hauptmoduls A und eines Hauptmoduls B.*
- Wird *English and American Studies* als zweites Fach gewählt, müssen in den Hauptmodulen 10 ECTS-Punkte erzielt werden, wobei Hauptmodul A gewählt werden muss.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul A: <i>Culture</i></b>	<b>301 [1]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Hauptmodul A (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar (2 SWS) <i>Independent Study Group</i> (1 SWS)	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Hauptseminare >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Hauptseminare	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Christian Krug	
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul dient der Wissensvertiefung eines exemplarisch ausgewählten Kernthemas der modernen Kulturwissenschaften, wobei der Schwerpunkt auf dem Bereich des britischen oder nordamerikanischen Kulturraums liegt. Zentrale Inhalte und Methoden der Basis- und Zwischenmodule <i>Culture</i> werden aufgegriffen und auf eine komplexe Fragestellung angewandt. Mögliche Kernthemen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Subjekt-, Identitäts- und Alteritätskonzepte und ihre methodisch informierte Analyse anhand kulturwissenschaftlicher Kategorien wie Klasse, Geschlecht, Ethnizität, Nationalität, Alter und sexuelle Orientierung;</li> <li>• die räumliche und zeitliche Dimension von Kultur; Konstruktionen von zentralen und peripheren Orten, von Kulturgeschichte und kulturellem Gedächtnis;</li> <li>• mediale Aspekte der Kulturwissenschaft; Medienwechsel, Intermedialität, der kulturelle Einfluss elektronischer Medien;</li> <li>• (Repräsentations-)Macht, Ideologiekritik;</li> <li>• Transkulturation, Kreolisierung, Hybridisierung;</li> <li>• kulturelle Wertung und Rezeption; Populärkultur und kulturelle Kanons.</li> </ul> <p>Im Mittelpunkt stehen methodisch fundierte und kritisch reflektierte Analyse- und Beschreibungsverfahren. Das Modul trainiert die schriftliche Darstellung komplexer Zusammenhänge in einer zentralen Textsorte (wissenschaftliche Hausarbeit), wobei kulturwissenschaftliche Terminologie und Methodik besondere Berücksichtigung finden. Es bereitet so auf die eigenständige Abfassung der BA-Abschlussarbeit vor.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende wenden die bereits erlangten fachlichen und methodischen Kompetenzen in vertiefter Form anhand eines Kernbereichs der modernen Kulturwissenschaften im Seminarverbund praktisch an. Gemeinsam entwickeln und bearbeiten sie komplexe kulturwissenschaftliche Fragestellungen und setzen sich kritisch mit Forschungsliteratur auseinander. Aufgrund des kritischen Korrektivs, welches der enge Austausch im Seminar bietet, reflektieren sich Studierende selbst kritisch und vertreten bzw. revidieren eigene Standpunkte. Sie bauen die in den Basis- und Zwischenmodulen erworbenen Fähigkeiten (inter)kultureller Kompetenz und interdisziplinärer Kulturanalyse konsequent aus.</p> <p>In den <i>Independent Study Groups</i> arbeiten Studierende gemeinsam mit anderen an einem Projekt und integrieren das eigene Tun in die Arbeit anderer. Sie setzen sich selbst Arbeits- und Verhaltensziele und arbeiten zielorientiert mit anderen Studierenden zusammen.</p>	

---

<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Zwischenmodule I und II
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. oder 6. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA English and American Studies
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten)
<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der Hausarbeit
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul A: <i>Linguistics</i></b>	<b>301 [2]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Hauptmodul A (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar (2 SWS) <i>Independent Study Group</i> (1 SWS)	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Linguistik >> Hauptseminare	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Michael Klotz	
<b>Inhalte</b>	In den vorangegangenen Modulen haben die Studierenden bereits umfassende Kenntnisse über theoretische Ansätze in der Linguistik und in der linguistischen Methodik erworben. Dieses Modul vermittelt grundlegende Konzepte und spezifischere Ansätze der Bereiche "Angewandte Linguistik", "Deskriptive Linguistik" oder "Historische Sprachwissenschaft". Auf diese Weise erhalten die Studierenden das nötige Fachwissen, um ungelöste Fragen und Problemfälle zu diskutieren und sich in Arbeitsgruppen ( <i>Independent Study Group</i> ) mit Projekten des jeweiligen Bereiches zu beschäftigen.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden ihre Kenntnisse unterschiedlicher Ansätze im gewählten Bereich vertieft an und</li> <li>• bauen folgende Fähigkeiten und Fertigkeiten weiter aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Beschreibung linguistischer Phänomene</li> <li>b) Anwendung linguistischer Analyse, auch innerhalb der kontrastiven Linguistik</li> <li>c) Erkennen und Beschreiben von Diskrepanzen zwischen linguistischer Theorie und natürlichem Sprachgebrauch</li> <li>d) Analyse der Eigenschaften und Ansprüche des Zielpublikums für angewandte linguistische Produkte.</li> </ul> </li> </ul> <p>Studierende beobachten dadurch sprachliche Phänomene und linguistische Ansätze in einem größeren Zusammenhang und vernetzen diese miteinander. Der angewandte Teil dieses Moduls fördert die Kompetenz der Studierenden zur selbstständigen Projektarbeit: Im diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden vertreten Studierende wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ und reflektieren diese kritisch.</p>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Zwischenmodule I und II	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. oder 6. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten)	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der Hausarbeit	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden	
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	
<b>Vorbereitende Literatur</b>		

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul A: <i>Literature</i></b>	<b>301 [3]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Hauptmodul A (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar (2 SWS) <i>Independent Study Group</i> (1 SWS)	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Hauptseminare >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Hauptseminare	
<b>Modulverantwortliche</b>	Antje Kley	
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul dient der Wissensvertiefung eines exemplarisch ausgewählten Kernthemas der anglistischen oder amerikanischen Literaturwissenschaft. Zentrale Inhalte und Methoden der Basis- und Zwischenmodule werden aufgegriffen und auf eine komplexe Fragestellung angewandt. Mögliche Kernthemen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die fortgeschrittene Anwendung literaturtheoretischer Ansätze auf literarische Texte (Bsp. poststrukturalistische Ansätze und die Literatur der Postmoderne);</li> <li>• die Hinterfragung der Kanonkonzeption (aus dem Blickwinkel der <i>Gender Studies</i> oder des Postkolonialismus, durch zunehmende akademische Rezeption von Populärliteratur);</li> <li>• die Historizität von Literatur und die Darstellung von Geschichte in der Literatur;</li> <li>• die vertiefende Betrachtung und Problematisierung der literarischen und kulturellen Bedeutung einzelner literarischer Gruppierungen, Strömungen oder Genres.</li> </ul> <p>Im Mittelpunkt stehen methodisch informierte und kritisch reflektierte Analyse- und Beschreibungsverfahren. Das Modul trainiert die schriftliche Darstellung komplexerer Zusammenhänge in einer zentralen Textsorte (wissenschaftliche Hausarbeit), wobei literaturwissenschaftliche Terminologie und Methodik besondere Berücksichtigung finden. Das Modul bereitet so auf die eigenständige Abfassung der BA-Abschlussarbeit vor.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende wenden die bereits erlangten fachlichen und methodischen Kompetenzen in vertiefter Form anhand eines Kernbereichs der anglistischen oder amerikanischen Literaturwissenschaft im Seminarverbund praktisch an. Gemeinsam entwickeln und bearbeiten sie komplexe literaturwissenschaftliche Fragestellungen und setzen sich kritisch mit Forschungsliteratur auseinander. Aufgrund des kritischen Korrektivs, welches der enge Austausch im Seminar bietet, reflektieren sich Studierende selbst kritisch und vertreten bzw. revidieren eigene Standpunkte. Sie bauen die in den Basis- und Zwischenmodulen erworbenen textanalytischen Fähigkeiten und die kritische Lesekompetenz konsequent aus.</p> <p>In den <i>Independent Study Groups</i> arbeiten Studierende gemeinsam mit anderen an einem Projekt und integrieren das eigene Tun in die Arbeit anderer. Sie setzen sich selbst Arbeits- und Verhaltensziele und arbeiten zielorientiert mit anderen Studierenden zusammen.</p>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Zwischenmodule I und II	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. oder 6. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten)	

---

<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der Hausarbeit
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul B: <i>Culture</i></b>	<b>302 [1]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Hauptmodul B (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Das Hauptmodul B besteht aus zwei verschränkten Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Überblicksvorlesung (2 SWS) oder ein Seminar (2 SWS) leistet anhand von kulturwissenschaftlichen Kernthemen (mit britischem oder amerikanischem Schwerpunkt) fachliche und methodische Kontextualisierungen.</li> <li>• Eine <i>Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene</i> (2 SWS)</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Vorlesungen >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Vorlesungen UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Christian Krug	
<b>Inhalte</b>	Das Modul trainiert die weitergehende Kontextualisierung von Wissen anhand von ausgewählten Kernthemen der modernen Kulturwissenschaften, wobei der Schwerpunkt auf dem britischen oder nordamerikanischen Kulturraum liegt. Es erweitert den im Hauptmodul A gewählten Kernbereich durch (mindestens drei) vertiefte Kontextstudien. Dabei können sprachliche, ästhetische, psychische, soziale, politische, ideologische, technische, mediale, (regional-, mentalitäts-, wissenschafts-)geschichtliche oder weitergehende (inter-, trans-)kulturelle Kontexte im Mittelpunkt stehen.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Studierende ordnen systematisch erlangtes Wissen in komplexere und erweiterte Kontexte aktueller <i>Cultural-Studies</i> -Forschungsfelder ein. Sie setzen unterschiedliche kulturelle Erscheinungsformen in Beziehung und verknüpfen die gemeinsam gewonnenen Erkenntnisse. Durch die synchrone wie diachrone Vernetzung von Wissen wenden sie die bereits im ‚Thematischen Kombinationsmodul‘ geförderte Transferkompetenz in vertiefter Form an. Studierende demonstrieren im Seminarverbund weitergehende Sozialkompetenzen in der Verständigung über aktuelle kulturwissenschaftliche Fragestellungen: Sie reflektieren selbstentwickelte Meinungen und Ansichten perspektivisch, vertreten diese argumentativ und revidieren sie gegebenenfalls. Sie setzen die in den Basis- und Zwischenmodulen erworbenen Fähigkeiten (inter)kultureller Kompetenz und interdisziplinärer Kulturanalyse ebenso vertieft ein wie ihre Kompetenzen im Bereich der allgemeinen Übersetzungsstrategien und der Übersetzung von unterschiedlichen Textsorten. Kontrastive und interkulturelle Sprachkompetenz und (interaktive) Sprachmittlungskompetenz werden von ihnen erprobt und angewendet.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der beiden Zwischenmodule	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. oder 6. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Hauptmodul B wird mit einer zweiteiligen Abschlussprüfung beschlossen, die aus einer mündlichen Prüfung (20-30 Minuten) und einer Klausur (60 Minuten) besteht.	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Mdl. Prüfung: 70% Klausur: 30%	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden	

---

<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul B: <i>Linguistics</i></b>	<b>302 [2]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Hauptmodul B (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Das Hauptmodul B besteht aus zwei verschränkten Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Überblicksvorlesung (2 SWS) oder ein Seminar (2 SWS)</li> <li>• Eine <i>Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene</i> (2 SWS)</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	Michael Klotz [Topics in Linguistic Theory] UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Michael Klotz	
<b>Inhalte</b>	Das Modul vermittelt einen Überblick über grundlegende Konzepte und spezifische Aspekte der folgenden Bereiche: „Angewandte Linguistik“, „Deskriptive Linguistik“ oder historische Sprachwissenschaft.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Studierende ordnen systematisch erlangtes Wissen in komplexere und erweiterte Kontexte der Teildisziplin ein, setzen unterschiedliche linguistische Teilbereiche in Beziehung und verknüpfen Erkenntnisse. Durch die synchrone wie diachrone Vernetzung von Wissen wenden sie die bereits im ‚Thematischen Kombinationsmodul‘ geförderte Transferkompetenz in vertiefter Form an.  Studierende nutzen im Seminarverbund weitergehende Kompetenzen in der Verständigung über linguistische Fragestellungen sowie auch Kompetenzen im Bereich der allgemeinen Übersetzungsstrategien und der Übersetzung von unterschiedlichen Textsorten. Sie reflektieren selbstentwickelte Meinungen und Ansichten perspektivisch, vertreten diese argumentativ und revidieren sie gegebenenfalls. Sie setzen die in den Basis- und Zwischenmodulen erworbenen Fähigkeiten (inter)kultureller Kompetenz und interdisziplinärer Kulturanalyse vertieft ein. Kontrastive und interkulturelle Sprachkompetenz und (interaktive) Sprachmittlungskompetenz werden von ihnen erprobt und angewendet.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der beiden Zwischenmodule	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. oder 6. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i>BA English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Hauptmodul B wird mit einer zweiteiligen Abschlussprüfung beschlossen, die aus einer mündlichen Prüfung (Dauer 15-20 oder 20-30 Minuten gemäß Studienrichtung) und einer Klausur (60 Minuten) besteht.	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Mdl. Prüfung: 70% Klausur: 30%	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden	
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	
<b>Vorbereitende Literatur</b>		

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul B: <i>Literature</i></b>	<b>303 [3]</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Hauptmodul B (Wahlpflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Das Hauptmodul B besteht aus zwei verschränkten Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Überblicksvorlesung (2 SWS) oder ein Seminar (2 SWS)</li> <li>• Eine <i>Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene</i> (2 SWS)</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Vorlesungen >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Vorlesungen UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)	
<b>Modulverantwortliche</b>	Antje Kley	
<b>Inhalte</b>	Das Modul trainiert die weitergehende Kontextualisierung von Wissen anhand von ausgewählten Kernthemen der anglistischen oder amerikanischen Literaturwissenschaft. Es erweitert den im Hauptmodul A gewählten Kernbereich durch (mindestens drei) vertiefte Kontextstudien. Dabei können sprachliche, ästhetische, philosophische, theologische, psychische, soziale, politische, technische, mediale, (regional-, mentalitäts-, wissenschafts-, literatur)geschichtliche, intertextuelle oder weitergehende literarische Kontexte im Mittelpunkt stehen.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Studierende ordnen systematisch erlangtes Wissen in komplexere und erweiterte Kontexte aktueller literaturwissenschaftlicher Forschungsfelder ein. Sie setzen unterschiedliche literarische Erscheinungsformen in Beziehung und verknüpfen die (insbes. im Seminarverbund) gewonnenen Erkenntnisse. Durch die synchrone wie diachrone Vernetzung von Wissen wenden sie die bereits im ‚Thematischen Kombinationsmodul‘ geförderte Transferkompetenz in vertiefter Form an.  Studierende demonstrieren im Seminarverbund weitergehende Sozialkompetenzen in der Verständigung über aktuelle literaturwissenschaftliche Fragestellungen: Sie reflektieren selbstentwickelte Meinungen und Ansichten perspektivisch, vertreten diese argumentativ und revidieren sie gegebenenfalls. Sie setzen die in den Basis- und Zwischenmodulen erworbenen Fähigkeiten (inter)kultureller Kompetenz und interdisziplinärer Literaturanalyse ebenso vertieft ein wie ihre Kompetenzen im Bereich der allgemeinen Übersetzungsstrategien und der Übersetzung von unterschiedlichen Textsorten. Kontrastive und interkulturelle Sprachkompetenz und (interaktive) Sprachmittlungskompetenz werden von ihnen erprobt und angewendet.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der beiden Zwischenmodule	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. oder 6. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Hauptmodul B wird mit einer zweiteiligen Abschlussprüfung beschlossen, die aus einer mündlichen Prüfung (Dauer 15-20 bzw. 20-30 Minuten gemäß Studienrichtung) und einer Klausur (60 Minuten) besteht.	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Mdl. Prüfung: 70% Klausur: 30%	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden	
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

#### 4. Bachelorarbeit

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Bachelorarbeit</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Bachelorarbeit (Pflichtmodul)</b>	
<b>Lehrende</b>	Alle hauptberuflich tätigen Hochschullehrer und -lehrerinnen des Instituts	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Christian Krug	
<b>Inhalte</b>	Die möglichen Themenbereiche der Bachelorarbeit werden mit dem gewählten Betreuer bzw. der gewählten Betreuerin abgesprochen.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beherrschen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in ihrem Fachgebiet und bearbeiten selbständig eine begrenzte, fachlich angemessene Fragestellung auf dem Gebiet der anglistischen bzw. amerikanischen Linguistik, Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft;</li> <li>- setzen sich kritisch mit wissenschaftlichen Ergebnissen auseinander und ordnen diese in den jeweiligen Erkenntnisstand ein;</li> <li>- wenden Grundlagen einschlägiger wissenschaftlicher Forschungsmethodik an, um sich Inhalte und Zugänge zu erarbeiten, um eigenständige Projekte zu bearbeiten, um Inhalte, Theorien und Methoden zu interpretieren und zu bewerten sowie um Texte fachlich angemessen zu analysieren.</li> <li>- präsentieren komplexe fachbezogene Inhalte klar und zielgruppengerecht und vertreten argumentativ eine fachlich angemessene These;</li> <li>- überwachen und steuern ihren eigenen Fortschritt</li> </ul>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen wird der weitgehende Abschluss aller anderen Module; näheres in Absprache mit dem gewählten Betreuer bzw. der gewählten Betreuerin.	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	6. Semester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i>	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Bachelorarbeit (40 Seiten)	
<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Modulprüfung	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden	
<b>Dauer des Moduls</b>	Drei Monate (im Vollzeitstudiengang)	
<b>Prüfungssprache</b>	Englisch	
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Themenspezifisch – in Absprache mit dem gewählten Betreuer bzw. der gewählten Betreuerin	

## 5. Studienrichtung *American Studies*

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Zwischenmodul I „Culture“</b>	<b>201</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Zwischenmodul I (Wahlpflichtmodul [Pflichtmodul in der Studienrichtung <i>American Studies</i>])</b>	<b>5 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Das Zwischenmodul besteht aus einer Lehrveranstaltung: im Seminar <i>American Culture and Civilization</i> (2 SWS) erarbeiten die Studierenden Kernbereiche amerikanistischer kultur- und ideengeschichtlicher Ansätze.	
<b>Lehrende</b>	Katharina Gerund	
<b>Modulverantwortliche</b>	Heike Paul	
<b>Inhalte</b>	<p>Mit diesem Modul beginnt die Spezialisierung auf den nordamerikanischen Kulturraum im Rahmen der Studienrichtung <i>American Studies</i>. Das Modul gibt mit dem Seminar „American Culture and Civilization“ einen Überblick über die Mythisierungen als Formen der kollektiven Sinnstiftung, die die nordamerikanischen Selbst- und Fremdbeschreibungen diachron und synchron geprägt haben und noch prägen. Dabei liegt der Schwerpunkt des Seminars auf folgenden Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entdeckungsmythos und koloniale Anfänge;</li> <li>• Puritanischer „errand into the wilderness“ und der pastorale Mythos der „Nature’s Nation“;</li> <li>• Nationenbildung und Gründungsväter;</li> <li>• Frontier-These;</li> <li>• Mythos des klassenlosen Amerika;</li> <li>• „Melting Pot“ und Multiethnizität;</li> <li>• American Dream und „self-made man“.</li> </ul> <p>Thematisiert werden auch minoritäre Positionen zur U.S.-amerikanischen Kulturgeschichte, insbesondere feministische, indigene, afroamerikanische und Latino/-a Perspektiven.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende wenden ihre Kulturraumkompetenzen sowie Kenntnisse von spezifisch amerikanistischen kulturwissenschaftlichen Analyse- und Deutungsansätzen im Seminarverbund an und erproben diese. Über die gemeinsame Lektüre und Diskussion kanonischer Texte zur nordamerikanischen Geschichte, Identität und Mythenbildung stellen Studierende zudem ihre grundlegenden Kenntnisse der nordamerikanischen Kultur- und Ideengeschichte dar und erläutern diese. Sie erschließen sich das Fach der Amerikanistik/<i>American Studies</i> im Hinblick auf seine interdisziplinäre Ausrichtung jenseits enger philologischer Grenzen. Gleichzeitig analysieren Studierende Diskurse ideologiekritisch und setzen dabei unterschiedliche Perspektiven in Beziehung zueinander. Anhand dieser Kriterien stellen sie eigenständig Urteile an, die sie im Austausch mit anderen Studierenden vertreten und überprüfen.</p>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Grundlagen- und Orientierungsprüfung	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i> (Studienrichtung <i>American Studies</i> )	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Min.)	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der Klausur	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird jedes zweite Semester (WS) angeboten.	

---

<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (100 Stunden), Projektarbeit und -präsentation (25 Stunden), schriftliche Abschlussklausur inkl. Vorbereitung (insgesamt ca. 25 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Import-Kombi-Modul <i>Politics and Culture</i></b>	<b>202</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Import-Kombi-Modul (Wahlpflichtmodul [Pflichtmodul in der Studienrichtung <i>American Studies</i>])</b>	<b>15 ECTS</b> [5 aus dem Kontingent Schlüsselqualifikationen]
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<p>Das Import-Kombi-Modul besteht aus drei ineinandergreifenden Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Rahmen von einem <i>Proseminar aus dem Bereich der Politikwissenschaft oder der Auslandswissenschaft</i> mit Nordamerika-Bezug (Felder: Internationale Beziehungen, politisches System, politische Theorie; 2 SWS, ggf. anwesenheitspflichtig) erarbeiten die Studierenden kulturraumspezifische Kompetenzen und erwerben somit weitere Kenntnisse einer multidisziplinären Amerika-Forschung.</li> <li>• Ein amerikanistisches <i>Proseminar Politics &amp; Culture</i> (2 SWS) untersucht Aspekte der amerikanischen Politik und politischen Kultur aus kulturwissenschaftlicher Perspektive.</li> <li>• Die Lehrveranstaltung <i>Writing in Academic Contexts</i> (2 SWS, anwesenheitspflichtig) erweitert die fremdsprachliche Kompetenz in der schriftlichen Verständigung über kulturwissenschaftliche Fragestellungen.</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	<p>UnivIS &gt;&gt; Vorlesungsverzeichnis &gt;&gt; Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) &gt;&gt; Anglistik und Amerikanistik &gt;&gt; Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft &gt;&gt; Proseminare</p> <p>UnivIS &gt;&gt; Vorlesungsverzeichnis &gt;&gt; Sprachenzentrum &gt;&gt; Sprachkurse in Erlangen &gt;&gt; Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)</p> <p>Eine semesteraktuelle Übersicht findet sich auch hier: <a href="https://www.angam.phil.fau.de/files/2018/09/BA-American-Studies-Variante-LV.pdf">https://www.angam.phil.fau.de/files/2018/09/BA-American-Studies-Variante-LV.pdf</a></p>	
<b>Modulverantwortliche</b>	Heike Paul	
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul vermittelt einen Einblick in die politikwissenschaftliche Beschäftigung mit Nordamerika (politisches System, internationale Beziehungen, politische Kultur und Ideengeschichte). Zudem werden, in einem zweiten Schritt, politikwissenschaftliche und kulturwissenschaftliche Inhalte verzahnt.</p> <p>Flankiert werden die thematischen Proseminare durch eine Lehrveranstaltung zum schriftlichen wissenschaftlichen Diskurs in der Fremdsprache.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende wenden ihre kulturraumspezifische Kompetenz unter Einbezug weiterer disziplinärer Perspektiven (Politikwissenschaft und Auslandswissenschaft) vertieft an. Sie erschließen sich die interdisziplinäre Dimension der Amerikanistik/<i>American Studies</i> und bearbeiten disziplinenübergreifend Amerika-bezogene Themen, wobei sie unterschiedliche sozial- und kulturwissenschaftliche Methoden und Theorien miteinander in Beziehung setzen, diese evaluieren und gemeinsam kritisch diskutieren. In Kombination von Seminaren verschiedener Amerika-bezogener Fächer demonstrieren Studierende zudem zentrale Selbstkompetenzen (sie reflektieren eigene Meinungen und Ansichten interdisziplinär und revidieren diese gegebenenfalls).</p> <p>In Bezug auf <i>soft skills</i> nutzen Studierende ihre gemeinsam verbesserte sprachpraktische Kompetenz im Verfassen wissenschaftlicher englischsprachiger Texte.</p>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Grundlagen- und Orientierungsprüfung	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. und 4. Fachsemester oder 4. und 5. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i> (Studienrichtung <i>American Studies</i> )	

<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit im politikwissenschaftlichen Proseminar (10-12 Seiten); Präsentation mit Ausarbeitung (15 Min., 5 Seiten) im <i>Politics and Culture</i> -Proseminar. Als zusätzliche Studienleistungen sind im Rahmen der sprachpraktischen Lehrveranstaltung <i>Writing Tasks</i> im Gesamtumfang von 5 Seiten (unbenotet) zu erbringen.
<b>Berechnung Modulnote</b>	Hausarbeit (50%) Präsentation mit Ausarbeitung (50%)
<b>Turnus des Angebots</b>	Politikwissenschaftliche Proseminare: jedes Semester <i>Politics &amp; Culture</i> : jedes WS
<b>Arbeitsaufwand</b>	450 Stunden, 300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung 150 Stunden Hausarbeiten und Klausur
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch und Deutsch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Zwischenmodul II: <i>Economics, Linguistics, History, Geography, Literature/Culture</i></b>	<b>203</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Zwischenmodul II (Wahlpflichtmodul [Pflichtmodul in der Studienrichtung <i>American Studies</i>])</b>	<b>5 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<p>Das Importmodul II besteht in der Regel aus <i>einer</i> Veranstaltung mit Nordamerika-Bezug (2 SWS). Es handelt sich um eine Lehrveranstaltung aus dem Bereich der Volkswirtschaftslehre, der Linguistik, der Geschichte oder der Kulturgeographie (eine aktuelle Liste mit möglichen Lehrveranstaltungen, aus denen gewählt werden kann, wird für jedes Semester zusammengestellt).</p> <p>Im Fall der Volkswirtschaftslehre umfasst das Modul zwei Vorlesungen: Die Vorlesung „Einführung in die Volkswirtschaftslehre“ (jeweils im WS) und die Vorlesung „American Economic System“ (jeweils im Sommersemester).</p>	
<b>Lehrende</b>	Eine semesteraktuelle Übersicht findet sich hier: <a href="https://www.angam.phil.fau.de/files/2018/09/BA-American-Studies-Variante-LV.pdf">https://www.angam.phil.fau.de/files/2018/09/BA-American-Studies-Variante-LV.pdf</a>	
<b>Modulverantwortliche</b>	Heike Paul	
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul trainiert die weitergehende Vertiefung und Kontextualisierung kulturräumsspezifischen Wissens anhand von ausgewählten Kernthemen der Volkswirtschaftslehre, der Linguistik, der Geschichte oder der Kulturgeografie. Es erweitert den interdisziplinären Ansatz des Import-Kombi-Moduls <i>Politics and Culture</i> durch Einblicke in mindestens eine weitere Disziplin.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende wenden ihre kulturräumsspezifische Kompetenz vertieft an. Durch das Absolvieren einer weiteren Veranstaltung mit Amerikabezug erschließen sich Studierende den nordamerikanischen Kulturraum zusätzlich unter ökonomischen, linguistischen, literatur- und kulturwissenschaftlichen, (kultur)historischen oder kulturgeografischen Perspektivierungen. Sie entdecken so weitere disziplinäre Perspektiven auf spezifische Gegenstände und erproben gemeinsam deren Anwendung.</p> <p>Durch die Vernetzung von Amerikabezogenem Wissen, synchron wie auch diachron, wenden Studierende ihre bereits im Import-Kombi-Modul geförderte interdisziplinäre Transferkompetenz erweitert an.</p>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Grundlagen- und Orientierungsprüfung	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. und 4. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i> (Studienrichtung <i>American Studies</i> )	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Zwischenmodul II wird mit dem jeweiligen Leistungsnachweis (Hausarbeit oder Klausur) der gewählten Lehrveranstaltung beschlossen.	
<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der Abschlussleistung	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden	
<b>Dauer des Moduls</b>	in der Regel 1 Semester (Ausnahme: Volkswirtschaft)	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch und Deutsch	
<b>Vorbereitende Literatur</b>		

## Hauptmodule

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul A: <i>Literature/Culture</i></b>	<b>301</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Hauptmodul A (Wahlpflichtmodul [Pflichtmodul in der Studienrichtung <i>American Studies</i>])</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<p>Das Hauptmodul A besteht aus zwei thematisch vernetzten Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das <i>Hauptseminar</i> (2 SWS) leistet eine methodisch informierte Erschließung des Kernthemas.</li> <li>• Im Rahmen der Arbeit in thematisch organisierten <i>Independent Study Groups</i> mit Supervision (1 SWS) wird der gewählte Wissensbereich durch das eigenständige Studium von Primär- und Sekundärtexten zusätzlich kontextualisiert und vertieft. Das begleitende wissenschaftliche Gespräch dieser Veranstaltung fokussiert die Hausarbeitsthemen und dient so bereits vorausgreifend der Qualitätssicherung der abschließenden BA-Arbeiten.</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Hauptseminare	
<b>Modulverantwortliche</b>	Heike Paul	
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul dient der Wissensvertiefung eines exemplarisch ausgewählten Kernthemas der zeitgenössischen amerikanischen Literatur und Kulturwissenschaften. Zentrale Inhalte und Methoden der Basis- und Zwischenmodule werden aufgegriffen und auf eine komplexe Fragestellung angewandt. Mögliche Kernthemen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nordamerikanische Identitäts- und Alteritätskonzepte und ihre methodisch informierte Analyse anhand kulturwissenschaftlicher Kategorien wie Klasse, Geschlecht, Ethnizität, Nationalität, Alter und sexuelle Orientierung</li> <li>• Stereotypisierungsprozesse</li> <li>• die räumliche und zeitliche Dimension von Kultur; Konstruktionen von zentralen und peripheren Orten, von Kulturgeschichte und kulturellem Gedächtnis</li> <li>• Transkulturation, Kreolisierung, Hybridisierung in den nordamerikanischen Literaturen und Kulturen</li> <li>• mediale Aspekte der Literatur- und Kulturwissenschaft; Medienwechsel, Intermedialität, der kulturelle Einfluss elektronischer Medien</li> <li>• kulturelle Wertung und Rezeption; Populärkultur und Kanonkonzeption</li> <li>• der literarische Diskurs aus der Perspektive literaturtheoretischer Ansätze.</li> </ul> <p>Im Mittelpunkt stehen methodisch fundierte und kritisch reflektierte Analyse- und Beschreibungsverfahren. Das Modul trainiert die schriftliche Darstellung komplexer Zusammenhänge in einer zentralen akademischen Textsorte (wissenschaftliche Hausarbeit), wobei kultur- und literaturwissenschaftliche Terminologie und Methodik besondere Berücksichtigung finden. Das Modul bereitet so auf die eigenständige Abfassung der BA-Abschlussarbeit vor.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende wenden die bereits erlangten fachlichen und methodischen Kompetenzen in vertiefter Form im Seminarverbund anhand eines Kernbereichs der zeitgenössischen amerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaften praktisch an. Gemeinsam entwickeln und bearbeiten Studierende komplexe literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen und setzen sich kritisch mit Forschungsliteratur auseinander.</p> <p>Aufgrund des kritischen Korrektivs, welches der enge Austausch im Seminar bietet, reflektieren sich Studierende selbst kritisch und vertreten bzw. revidieren eigene Standpunkte. Sie bauen die in den Basis- und Zwischenmodulen erworbenen (text)analytischen Qualifikationen, (inter)kulturelle Kompetenz sowie kulturräumsspezifische und interdisziplinäre Kulturanalyse konsequent aus.</p>	

	In den <i>Independent Study Groups</i> arbeiten Studierende gemeinsam mit anderen an einem Projekt und integrieren das eigene Tun in die Arbeit anderer. Sie setzen sich selbst Arbeits- und Verhaltensziele und arbeiten zielorientiert mit anderen Studierenden zusammen.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der Zwischenmodule
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. oder 6. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i> (Studienrichtung <i>American Studies</i> )
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten)
<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der Hausarbeit
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul B: <i>Literature/Culture</i></b>	<b>302</b>
<b>Modultyp</b>	<b>Hauptmodul B (Wahlpflichtmodul [Pflichtmodul in der Studienrichtung <i>American Studies</i>])</b>	<b>10 ECTS</b>
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<p>Das Hauptmodul B besteht aus zwei Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das <i>interdisziplinäre Nordamerika-Kolloquium</i> (2 SWS) nimmt eine Anbindung an aktuelle Forschungsperspektiven der <i>American Studies</i> vor.</li> <li>• eine <i>Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene</i> (2 SWS, anwesenheitspflichtig)</li> </ul>	
<b>Lehrende</b>	<p>UnivIS &gt;&gt; Vorlesungsverzeichnis &gt;&gt; Sprachenzentrum &gt;&gt; Sprachkurse in Erlangen &gt;&gt; Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)</p> <p>Eine semesteraktuelle Übersicht findet sich auch hier: <a href="https://www.angam.phil.fau.de/files/2018/09/BA-American-Studies-Variante-LV.pdf">https://www.angam.phil.fau.de/files/2018/09/BA-American-Studies-Variante-LV.pdf</a></p>	
<b>Modulverantwortliche</b>	Heike Paul	
<b>Inhalte</b>	<p>Im Rahmen des interdisziplinären Nordamerika-Kolloquiums, das von lokalen und auswärtigen WissenschaftlerInnen verschiedener Fächer gestaltet wird und i.d.R. auf ein zentrales Thema der Amerikaforschung fokussiert, wird die kulturräumsspezifische Kompetenz anhand ausgewählter Forschungsfragen erweitert. In der Regel erfolgt dies über eine interdisziplinäre Vortragsreihe zu aktuellen Themen in den <i>American Studies</i>.</p> <p>Die sprachpraktische Übung verbessert die Sprachkompetenz in der Fremdsprache.</p>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Im Kolloquium wenden die Studierenden Kenntnisse über den aktuellen Forschungsdiskurs an und beziehen in der gemeinsamen Diskussion von Vorträgen und Texten eigenständige wissenschaftliche Positionen. Studierende verbessern ihre mündliche Ausdrucksweise und demonstrieren Kompetenzen im Bereich der allgemeinen Übersetzungsstrategien und der Übersetzung von unterschiedlichen Textsorten.</p> <p>In der sprachpraktischen Übung wenden sie ihre Sprachkompetenz (akademischer Diskurs) an.</p>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Dringende Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss der beiden Zwischenmodule	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. oder 6. Fachsemester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA <i>English and American Studies</i> (Studienrichtung <i>American Studies</i> )	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Hauptmodul B wird mit einer zweiteiligen Abschlussprüfung beschlossen, die aus einer mündlichen Prüfung (15-20 Minuten) im Interdisziplinären Nordamerika-Kolloquium sowie einer Klausur (60 Minuten) in der sprachpraktischen Übung besteht.	
<b>Berechnung Modulnote</b>	mdl. Prüfung: 70% Klausur: 30%	
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden	
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	
<b>Vorbereitende Literatur</b>		